Handel und Industrie.

• Die Liquidationskurse pro ult. März sind wie folgt festgesetzt. 3 proz. Preußische Konsols 85,75, 3 proz. Reichsanleihe 85,75, Interimsscheine 3 proz. deutscher Reichsanleihe und preußischer Konsols 85,75, Oesterreich. Kredit 171,00, Lombarden 41,00, Franzosen 128,00, Berliner Handelsgesellschaft 128,00, Darmstädter Bank Mark-St. 125,00, Deutsche Bank 153,50, Disconto-Kommandit 178,00, Dresdner Bank 130,50, Nationalbank für Deutschland 109,75, Russische Bank (ausnotirt), Handel 97,00, Wiener Bankverein 101,00, Aachen-Mastricht 59,00, Dortmund-Gronau 100,00, Lübeck-Büchener 144,50, Mainz-Ludwigshafener 113,00, Marienburg-Mlawka 56,50, Ostpreußische Südbahn 72,00, Werrabahn 74,00, Böhmische Nordbahn 118,50, Böhmische Westbahn 135,00, Buschtiehrader 192,00, Canada-Pacific 86,50, Duz-Bodenbacher 237,50, Galizische Karl-Ludwigbahn 90,50, Gotthardbahn 137,00, Italienische Meridional 117,50, do. Mittelmeerbahn 89,50, Jura-Simplon-Eisenbahn 59,00, Oesterreichische Nordwestbahn 90,00, Oesterreichische Lokalbahn 103,00, Oesterreichische Lokalbahn 76,00, Prince Henri 53,50, Russische Südwestbahnen 74,50, Schweizer Zentralbahn 129,00, Schweizer Nordostbahn 109,50, Schweizer Union 67,00, Warschau-Wiener 215,00, Ungarische Anleihe 4 proz. unific. 96,50, Italienische 5 proz. Rente 87,25, 6 proz. Mexikaner 81,75, do. 1890 80,25, Oesterr. 4½ proz. Papierrente — do. Silberrente 80,25, do. 1860er Loose 129,50, Türken konv. 19,40, Türkenloose 75,50, Türkische Tabak-Regie 177,00, Türkische Zoll-Oblig. 88,50, Ungarische 4 proz. Goldrente 92,50 Ungarische Papierrente 87,75, Bochumer Gußstahl 110,50, Konstruktion 156,00, Dannenbaum 75,00, Dortmunder Union 6 proz. Stammprioritäten 63,50, Gelsenkirchen 126,50, Guano 147,50, Hibernia 116,00, Königs- und Laurahütte 102,25, Nordwestlicher Lloyd 92,75, Trust Comp. 136,00 Hamb. Packetfahrt-Akt. 113,00, Harpener Hütte 137,00, Russische 5 proz. Orient-Anleihe (II. Em.) 65,00, Russische 5 proz. Orient-Anleihe (III. Em.) 65,00, Russische 4 proz. Anleihe von 1880 92,50, Russische Banknoten 205,75, 4 proz. Konsols 93,00. — Heutiger amtlicher Durchschnitts-Kurs für andere deutsche Fonds und Eisenbahnaktien. Amtlicher Durchschnittskurs vom 30. d. M. für Oesterreichische Noten, Wechsel auf Wien und Petersburg.

• Oesterreichische Südbahn. In der Woche vom 18. März bis 24. März cr. wurden 685 247 fl. (+ 30 973 fl.) vereinnahmt.

• Westsizilianische Eisenbahngesellschaft. In der gestern stattgehabten Generalversammlung wurde die Dividende pro das Jahr 1891 auf 15 Lire netto festgesetzt und gelangt der Restbetrag von 8 Lire am 1. Juli cr. zur Auszahlung.

• Neue Berliner Stadtanleihe. Nach einer in der Berliner Stadtverordneten-Versammlung vom 25. cr. gemachten Mittheilung sind die Vorarbeiten für eine neue Stadtanleihe von erheblichen Beträge abgeschlossen und kann die bezügliche Vorlage in der nächsten Zeit erwartet werden.

• 5 proz. Italienische konsolidirte Anleihe. Wie „B. T. B." aus Rom berichtet, hat der Schatzmeister verfügt, daß die Zahlung der am 1. Juli d. J. fälligen Koupons der vorgenannten Anleihe im Inlande bereits vom 1. April an erfolgen solle.

• 3 proz. Prioritätsobligationen Lit. H. der Italienischen Meridional-Eisenbahngesellschaft. Laut Beschluß des Börsen-Kommissariats der Fondsbörse wird der Handel, sowie die Notirung im nichtamtlichen Theil des amtlichen Fonds-Kurszettels der vorgenannten Obligationen, vorbehaltlich Publikation des betr. Prospekts durch Aushang an der Börse und durch die öffentlichen Blätter, genehmigt. Notirung soll erfolgen, sobald sich ein regelmäßiges Geschäft in dem genannten Papier an der Börse entwickelt haben wird. — Die Geschäftsvermittelung wird der Makergruppe Bertrand-Weber übertragen.

• Oesterreichische Silberkoupons. Der Einlösungstermin für Deutschland zahlbare österreichische Silberkoupons und verloste Stücke ist auf 172,00 ℳ für 100 fl. festgesetzt worden, hat somit gegen die letzte Notiz eine Erhöhung um 50 ₰ erfahren.

• Portugiesische Finanzen. Das offizielle Blatt „Diario" meldet, die Einlösung des April-Koupons der auswärtigen Schuld werde in Portugal in portugiesischer Währung mit einer dreißigprozentigen Steuer für diejenigen Inhaber erfolgen, welche den Abschluß der Konvention nicht abwarten wollen.

• Griechische Finanzen. Die Firma S. Bleichröder macht bekannt, daß es die am 1. April fälligen Koupons der Griechischen 4 proz. steuerfreien Goldrente an seiner Kouponkasse vom genannten Tage ab einlöst.

• Die New-Yorker Montagsbörse war anfangs ruhig. Obgleich einige Papiere eine größere oder geringere Einbuße gegen Sonnabend erlitten, schloß der Markt doch im Allgemeinen fest. Der Umsatz der Aktien betrug 281 000 Stück. Der Silbervorrath wird auf 3 200 000 Unzen geschätzt. Die Silberverkäufe betrugen 118 000 Unzen.

• Die Italienische Dampfschifffahrts-Gesellschaft „La Veloce", Genua, eröffnet mit nächstem Monat eine neue Schnelldampfer-Linie Genua-Neapel-Triest.

• Insolvenz. In Chicago hat, wie von dort nach London gemeldet wird, eine größere Firma in Folge übertriebener Spekulationen in Getreide ihre Zahlungen eingestellt.

Berliner Börse vom 29. März.

Mattes Paris und besonders der starke Rückgang der italienischen Rente sowie ungünstige Kohlenberichte aus dem Ruhrgebiet verstimmten die Spekulation, und die Fondsbörse eröffnete darauf hin in schwacher lustloser Haltung, um späterhin, zumal auch nach heendeter Liquidation das Deckungsbedürfniß sich geltend machen ist, bei stark ausgeprägter Geschäftsstille noch mehr zu ermatten. Banken, durchweg schwächer einsetzend, verloren durchschnittlich etwa 0,50 pCt. Von inländischen Eisenbahnaktien waren nur Ostpreußen schwächer, die übrigen 0,60 bis 1 pCt. niedriger. Fremde Transportwerthe lagen meist still und etwas schwächer und nur Buschtiehrader stellten sich in Folge auswärtiger Kaufordres etwa 1 pCt. höher. Spekulative Industriewerthe waren vernachlässigt, Kohlenaktien meist rückgängig, dagegen Eisen- und Hüttenwerthe ziemlich fest. Bochumer Gußstahl anfänglich niedriger angeboten, später erholt. Russische Fonds, sowie Ungarische Goldrente lagen fest, Italienische Rente verkehrte auf Arbitragegeschäft. Rückgänge, Dukatenloten verloren 0,75 ℳ. Nach 1 Uhr befestigte sich die Gesammthaltung des Fondsmarktes, ausgehend von Ungarn. Goldrente, welche auf lokale sowie auswärtige, umfangreichere Ordres bei lebhaften Umsätzen 0,30 pCt. gewannen. Italiener glichen ihren früheren Verlust fast ganz wieder aus, russische lagen sehr fest. Inländische und fremde Bahnwerthe, österreichische ausgenommen, blieben still und schwach. Kohlenaktien flicht erholt. Einheimische Anlagewerthe lagen ziemlich fest, aber still; beide 3 proz. Staatsanleihen gewannen 0,05 pCt., 4- und 3½ proz. Preuß. Konsols dagegen verloren 0,20 bezw. 0,10 pCt., deutsche, österreichische und russische Eisenbahnprioritäten blieben sich still und ziemlich fest, italienische waren etwas höher gefragt. Serbenwerthe meist schwächer. Der Kassamarkt verlief bei geringen Umsätzen vorwiegend schwach und es wurden u. a. Bauwerthe und Brauereiaktien niedriger notirt. — Privatdiskont notirte 1¼ pCt.

Schlußkurse um 3 Uhr.

Kredit . . . 171	Deutsche Bk. 153½	Gotthardb. . 137	
Franzosen . 129½	Disk.-Kom. 178½	Italiener . 87	
Lombarden . 40¾	Nrdwestl. 153½	Meridionalen 92¼	
Bach. Ges. 111	Mainzer . 111¼	4% ung. Gold 92¼	
Dortmunder 52¾	Marienburg. 55½	Egypter . . .	
Harp. Hütte 137½	Ostpreußen. 71½	Kupf. Noten 205¾	
Hibernia . 115¾	Duxer . . 237½	III. Orient . 64¾	
Laura . . 101¼	Elbethal . . 102	Warsch-Wien. 214½	
Bl. Lond.-Ges. 20¾	Galizier . 90½	Tendenz: ziemlich fest.	
Darmstädt. 124½	Mittelmeer . 89½		

Zeichenerklärung: * bedeutet Ohne für Steuern u. † Einzahlung in bezw. Landeswährung.

Amsterdam.	3	8 Ta.	168,75 G	4% Bodenkredit	4	4	102,60 G
do.	3	2 Mt.	168,35 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Brüss. Anw.	3	8 Ta.	81,00 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.	3	2 Mt.	80,75 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Skand. Plätze	4½	8 Ta.	112,20 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Kopenhagen	3½	10 Ta.	112,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
London . .	3	8 Ta.	20,40 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	3	3 Mt.	20,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Stockholm	4½	14 Ta.	68,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Madr. Barc.	5	14 Ta.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.	5	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
New-York .	5	viista	81,05 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Paris . .	3	8 Ta.	80,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	3	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Budapest .	4½	8 Ta.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	4½	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Wien . . .	4	8 Ta.	171,95 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	4	2 Mt.	171,15 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Schweiz. Pl.	5	10 Ta.	80,75 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Ital. Plätze	5½	10 Ta.	76,95 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	5	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Petersburg	5½	3 Wt.	205,50 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	4½	3 Wt.	204,75 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Warschau .	5	8 Ta.	205,75 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G

Berliner Bankdisk. 3 (Komb. 3½, resp. 4).

Dukaten pr. Stück			20,38 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Souvereigns			16,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
20-Francs-Stücke			16,20 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Gold-Dollars			4,185 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Imperials		per 500 Gr.	171,95 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		do. neue	171,15 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Amerik. Noten		1000 Doll.	4,1755 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		kleine	4,1775 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. Coup. zahlb. St.			4,1725 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Belgische Noten			80,35 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Engl. Banknoten 1 £			20,39 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Franz. 100-Fr.-Noten			81,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Holländ. Noten			168,70 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Italienische do.			77,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Nordische do.			112,15 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Oesterr. Noten 100 fl.			172,10 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Russ. Noten 100 Rbl.			205,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		ult. d. Mts.	205,75 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		ult. n. Mts.	206,00 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Zollcoupons			324,70 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		kleine	324,40 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Schweizer Noten			81,00 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G

Fonds- und Staatspapiere.

Reichs-Anl.			106,70 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.			99,50 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.			85,80 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.			85,80 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.			99,40 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.			85,80 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. Int. v. 24. 3.			85,80 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. St.-Anl. 1868			101,25 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. St.-Schuldsch.			99,90 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Kurm. Schuldverschr.			99,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Ostpr. Pfandbr. Lit.				4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Pommersche do.				4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Posensche do.			102,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Preuß. Pfandbr.			102,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Sächsische do.			102,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Schlesische do.			102,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Schleswig-Holst.			102,75 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Bad. St.-Eis.-Anl.				4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Bayerische Anleihe			106,80 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Bremer Anl. 80—88			96,20 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do. 1890			96,20 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Braunschw. Anl.				4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Hamb. Staatsrente			97,10 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. St.-Anl. 86/3			84,10 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do. amort. 87			96,40 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do.			96,40 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Meckl. Eis.-Schuld.			97,00 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. kons. Anl. 86			96,00 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do.			96,00 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Reuß. ältere Sprc.			101,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Sächs. Alts. 3 Ch.			98,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Sächs. Staats-Anl.			98,00 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do.		Rente	85,70 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do.		do.	94,70 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do.		Pfandbr.	4	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Thüring. Pr.-St.-A.			96,10 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Württ. Staats-Anl.			96,00 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Pr. Pr.-Anl. v. 1855			162,00 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Pr. Pr.-Schatzanw.				4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Amst.-Rotterd.			42,50 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Augsburger 7 fl.			29,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Bad. Pr.-Anl. de 67			137,70 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Bad. Pr.-Anl.			137,70 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Braunschw. 20-Tlr.			103,20 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Cöln-Mind. Pr.-St.			135,40 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Oest. St.-Pr.-Anl.			129,40 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G

Oldb. 40-Tlr.-Lo.			134,40 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Silbergeld . .	5	8 Ta.	168,35 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Brüss. Anw.	3	8 Ta.	81,00 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	3	2 Mt.	80,75 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Skand. Plätze	4½	8 Ta.	112,20 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Kopenhagen	3½	10 Ta.	112,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
London . .	3	8 Ta.	20,40 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	3	3 Mt.	20,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Stockholm	4½	14 Ta.	68,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Madr. Barc.	5	14 Ta.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.	5	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
New-York .	5	viista	81,05 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Paris . .	3	8 Ta.	80,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	3	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Budapest .	4½	8 Ta.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	4½	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Wien . . .	4	8 Ta.	171,95 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	4	2 Mt.	171,15 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Schweiz. Pl.	5	10 Ta.	80,75 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Ital. Plätze	5½	10 Ta.	76,95 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	5	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Petersburg	5½	3 Wt.	205,50 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	4½	3 Wt.	204,75 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Warschau .	5	8 Ta.	205,75 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G

Berliner Bankdisk. 3 (Komb. 3½, resp. 4).

Dukaten pr. Stück			20,38 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Souvereigns			16,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
20-Francs-Stücke			16,20 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Gold-Dollars			4,185 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Imperials		per 500 Gr.	171,95 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		do. neue	171,15 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Amerik. Noten		1000 Doll.	4,1755 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		kleine	4,1775 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. Coup. zahlb. St.			4,1725 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Belgische Noten			80,35 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Engl. Banknoten 1 £			20,39 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Franz. 100-Fr.-Noten			81,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Holländ. Noten			168,70 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Italienische do.			77,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Nordische do.			112,15 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Oesterr. Noten 100 fl.			172,10 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Russ. Noten 100 Rbl.			205,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		ult. d. Mts.	205,75 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		ult. n. Mts.	206,00 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Zollcoupons			324,70 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		kleine	324,40 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Schweizer Noten			81,00 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G

Fonds- und Staatspapiere.

Reichs-Anl.			106,70 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.			99,50 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.			85,80 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.			85,80 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.			99,40 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.			85,80 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. Int. v. 24. 3.			85,80 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. St.-Anl. 1868			101,25 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. St.-Schuldsch.			99,90 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Kurm. Schuldverschr.			99,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Ostpr. Pfandbr. Lit.				4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Pommersche do.				4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Posensche do.			102,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Preuß. Pfandbr.			102,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Sächsische do.			102,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Schlesische do.			102,75 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Schleswig-Holst.			102,75 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Bad. St.-Eis.-Anl.				4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Bayerische Anleihe			106,80 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Bremer Anl. 80—88			96,20 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do. 1890			96,20 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Braunschw. Anl.				4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Hamb. Staatsrente			97,10 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. St.-Anl. 86/3			84,10 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do. amort. 87			96,40 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do.			96,40 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Meckl. Eis.-Schuld.			97,00 bB	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. kons. Anl. 86			96,00 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do.			96,00 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Reuß. ältere Sprc.			101,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Sächs. Alts. 3 Ch.			98,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Sächs. Staats-Anl.			98,00 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do.		Rente	85,70 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do.		do.	94,70 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. do.		Pfandbr.	4	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Thüring. Pr.-St.-A.			96,10 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Württ. Staats-Anl.			96,00 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Pr. Pr.-Anl. v. 1855			162,00 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Pr. Pr.-Schatzanw.				4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Amst.-Rotterd.			42,50 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Augsburger 7 fl.			29,60 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Bad. Pr.-Anl. de 67			137,70 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Bad. Pr.-Anl.			137,70 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Braunschw. 20-Tlr.			103,20 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Cöln-Mind. Pr.-St.			135,40 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Oest. St.-Pr.-Anl.			129,40 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G

Oldb. 40-Tlr.-Lo.			134,40 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Silbergeld . .	5	8 Ta.	168,35 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Brüss. Anw.	3	8 Ta.	81,00 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	3	2 Mt.	80,75 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Skand. Plätze	4½	8 Ta.	112,20 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Kopenhagen	3½	10 Ta.	112,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
London . .	3	8 Ta.	20,40 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	3	3 Mt.	20,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Stockholm	4½	14 Ta.	68,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Madr. Barc.	5	14 Ta.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.	5	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
New-York .	5	viista	81,05 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Paris . .	3	8 Ta.	80,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	3	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Budapest .	4½	8 Ta.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	4½	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Wien . . .	4	8 Ta.	171,95 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	4	2 Mt.	171,15 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Schweiz. Pl.	5	10 Ta.	80,75 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Ital. Plätze	5½	10 Ta.	76,95 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	5	2 Mt.		4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Petersburg	5½	3 Wt.	205,50 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. . .	4½	3 Wt.	204,75 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Warschau .	5	8 Ta.	205,75 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G

Berliner Bankdisk. 3 (Komb. 3½, resp. 4).

Dukaten pr. Stück			20,38 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Souvereigns			16,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
20-Francs-Stücke			16,20 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Gold-Dollars			4,185 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Imperials		per 500 Gr.	171,95 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		do. neue	171,15 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Amerik. Noten		1000 Doll.	4,1755 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		kleine	4,1775 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do. Coup. zahlb. St.			4,1725 bG	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Belgische Noten			80,35 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Engl. Banknoten 1 £			20,39 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Franz. 100-Fr.-Noten			81,25 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Holländ. Noten			168,70 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Italienische do.			77,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Nordische do.			112,15 G	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Oesterr. Noten 100 fl.			172,10 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Russ. Noten 100 Rbl.			205,90 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		ult. d. Mts.	205,75 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
do.		ult. n. Mts.	206,00 B	4% Pfandbriefe	4	4	102,60 G
Zollcoupons			324,70 G	4% Pfandbriefe	4